



Gemeindezeitung

Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida

Ausgabe 134

März 2021



Aus dem Inhalt:

- ◆ Seite des Bürgermeisters
- ◆ Abrissprämie
- ◆ Beschlüsse Gemeinderat und Gemeindevorstand
- ◆ Diverses
- ◆ Aus den Schulen
- ◆ Klima- und Energiemodellregion (KEM)
- ◆ NÖ radelt
- ◆ Leader Region Weinviertel-Manhartsberg
- ◆ Informationen von Dr. Höller
- ◆ Heurigentermine und Veranstaltungen
- ◆ Ärzteplan 2. Quartal 2021

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida, Tel.: 02959/2203
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Reiter, 3714 Sitzendorf, Ziersdorferstraße 4
Druck: Druck Hofer GmbH, Retz

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Die freiwilligen Massentests gehen nach hervorragender Organisation reibungslos über die Bühne. Ohne zu übertreiben kann ich festhalten, dass die Mitarbeit der Freiwilligen ein Garant für die perfekte Abwicklung ist.

Impfen macht das Volk gesund!

Ein Teil der Bevölkerung ist verunsichert, was eine unkontrollierbare Wucht von Verschwörungstheorien hervorruft. Dabei ist Impfen der einzige Weg, wieder zu unserem „normalen“ Leben zurückzukehren. Historisch gesehen ist Impfen mit Abstand die erfolgreichste Waffe zur Besserung der Volksgesundheit. 85% aller Kleinkinder erhalten heute Impfungen gegen Diphtherie, Tetanus und Keuchhusten. Polio wurde durch erfolgreiche Impfkampagnen fast komplett ausgerottet. Pocken gibt es praktisch nicht mehr.



Mein dringender Aufruf an alle: Lassen Sie sich bitte gegen das Corona-Virus impfen! Sie schützen nicht nur sich, sie schützen auch Ihre Mitmenschen!

Wir von der Gemeinde werden alles dafür tun, den Menschen die Angst zu nehmen und das Vertrauen an unser Gesundheitswesen in Österreich weiter zu stärken.

Bei der Bewältigung der COVID-Krise kommt dem Wohnbau in unserer Gemeinde verstärkt eine Schlüsselrolle zu. Für die Bewohner bekommen die eigenen vier Wände einen ganz neuen Stellenwert. Die Wohnung muss mehr können als bisher. Vor allem wird sie auch zum Arbeitsplatz. Auch wirtschaftspolitisch ist der Wohnbau ein stabilisierender Faktor.

Die österreichische Bevölkerung verfügt über einen Wohnungsbestand, der zu den besten der Welt zählt. Nicht nur die Wohnungsausstattung und -größe liegen deutlich über dem internationalen Durchschnitt. Es muss auch sichergestellt sein, dass Wohnungen leistbar bleiben.

Wir wissen, dass wir niemandem ein ganzes Haus bauen können, aber als Gemeinde werden wir Sie beim Weg dorthin unterstützen. Daher haben wir nach vielen Diskussionen und Besprechungen bei der Gemeinderatssitzung im Dezember und nach einstimmigem Gemeinderatsbeschluss eine Abrissprämie beschlossen.

Durch die Abrissprämie soll für Privatpersonen ein Anreiz entstehen, leerstehende Gebäude abzubrechen bzw. zu erwerben und an gleicher Stelle ein neues Wohngebäude zu errichten. Das bewirkt eine Belebung und die Erhaltung von Ortskernen. Durch die innerörtliche Verdichtung werden zusätzlich Infrastrukturkosten vermieden. Die Förderung besteht aus einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss.

Haben Sie Fragen zur Abrissprämie wenden Sie sich direkt an unser Gemeindeamt. Wir werden Sie bezüglich Bauen und Wohnen aber auch bei weiteren Fragen ausführlich informieren.

Zu den verschiedensten Themen gibt es immer wieder unterschiedliche Meinungen. Meine Bitte an uns ALLE, stellen wir immer wieder das Gemeinsame vor das Trennende, sind wir tolerant und halten auch in dieser so schwierigen Zeit zusammen.

Ich wünsche Ihnen für alle bevorstehenden Herausforderungen viel Kraft und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister



Martin Reiter

Information zur Abrissprämie

Ziel der Förderung

Durch die Abrissprämie soll für Privatpersonen ein Anreiz entstehen, leerstehende Gebäude abzurechen bzw. zu erwerben und an gleicher Stelle ein neues Wohngebäude zu errichten.

Schaffung von neuem Wohnraum, Belebung und Erhaltung der Ortskerne bzw. Straßen, Förderung der innerörtlichen Verdichtung und Vermeidung von zusätzlichen Infrastrukturkosten für Ver- und Entsorgungsleitungen.

Art und Höhe der Förderung

Die Förderung besteht aus einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss bei Abbruch eines Gebäudes (bzw. Abbruch bis auf die Tragestruktur) und Schaffung von neuem Wohnraum (Baubeginn innerhalb von 2 Jahren) in Höhe von 30% der Abbruchkosten, begrenzt mit max. € 4.000,- (Auszahlung in 2 gleichen Teilbeträgen, 1. Teil nach erfolgtem Abriss, 2. Teil nach Baubeginn mit Rechnungsnachweis).

Fördervoraussetzung

- ◇ Das abzurechende Gebäude war an das bestehende Wasser- und Kanalnetz angeschlossen.
- ◇ Das abzurechende Gebäude wurde vor mehr als 30 Jahren (zum überwiegenden Wohnzweck) baubewilligt.
- ◇ Der Zuschusswerber ist eine Privatperson.
- ◇ Der Zuschusswerber ist (zum Zeitpunkt des Abbruchs) der Liegenschaftseigentümer.
- ◇ Es ist nur eine Förderung pro Liegenschaft möglich (Wirtschaftlich zusammenhängende Grundstücke werden als eine Liegenschaft beurteilt).
- ◇ Die Abbrucharbeiten werden nach dem 01.01.2021 durchgeführt.
- ◇ Der Abbruchbeginn wird (schriftlich) gemeldet.
- ◇ Der Abbruch wird innerhalb eines Jahres durchgeführt und die Beendigung (schriftlich) gemeldet.
- ◇ Längstens 2 Jahre nach Abbruchende wird mit dem Bau eines Wohnhauses begonnen (durch den Zuschusswerber selbst oder nach Verkauf der Liegenschaft, durch den neuen Eigentümer).
- ◇ Das Förderansuchen muss spätestens innerhalb eines Jahres nach Baubeginn beim Gemeindeamt einlangen.

Auszahlung

Die Auszahlung der Abrissprämie erfolgt nach Genehmigung durch den Gemeindevorstand.



Beschlüsse

In der Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2020 wurde folgendes beschlossen:

Grundsatzbeschluss digitale Schule

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen des Programmes digitale Schule die 5. Schulstufe ab dem Schuljahr 2021/22 mit digitalen Endgeräten auszustatten. Zweck der Initiative „digitales Lernen“ ist es, die pädagogischen und technischen Voraussetzungen für einen IT-gestützten Unterricht zu schaffen und Schüler/innen zu gleichen Rahmenbedingungen den Zugang zu digitaler Bildung zu ermöglichen. Teilnehmen können Bundesschulen, Pflichtschulen und Privatschulen mit der Schulbezeichnung Sekundarstufe 1 (das betrifft in unserem Fall die ASO und die gesamte Mittelschule). Die Beschaffung der Geräte erfolgt zentral über die Bundesbeschaffung (BBG). Eltern bzw. Erziehungsberechtigte haben einen Selbstkostenanteil von 25% des Gerätepreises zu tragen. Welcher Betrag dies konkret sein wird hängt von den Geräten ab die beschafft werden. Für finanziell weniger gutgestellte Eltern bzw. Erziehungsberechtigte besteht die Möglichkeit einer Befreiung vom Selbstkostenanteil. Die private Nutzung der Geräte - vor allem für schulische Zwecke wie Hausaufgaben, Teamarbeit, Recherchieren und Üben - ist ausdrücklich erwünscht. Der Grundsatzbeschluss zur Teilnahme an der digitalen Schule wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 16.12.2020 gefasst.

In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 23.03.2021 wurde folgendes beschlossen:

Niederschleinz

Die bestehenden Hydranten in der KG Niederschleinz sind größtenteils aus der Zeit des Baues der Wasserleitung in den 80er Jahren. Im Vorjahr wurde bei einer Wasserverlustsuche festgestellt, dass einige dieser Hydranten schwergängig sind bzw. nicht mehr ganz abdichten. Es sollen nun 10 Stück Hydranten serviciert werden. Das Service beinhaltet Demontage Hydrant, Dichtsatz nachfräsen und honen, Ventildichtung bzw. Betätigungsgarnitur ersetzen, Dichtungen ersetzen, Gewinde und Spindeldurchführung reinigen und schmieren, ein Prüfprotokoll wird erstellt. Der Auftrag wurde an die Fa. Hawle Service GmbH aus Leobersdorf zum Preis von € 4.897,00 excl. USt. vergeben.

Friedhof Frauendorf

Der Friedhofsparkplatz in Frauendorf ist unzureichend beleuchtet. Es befindet sich lediglich abseits der Parkplätze auf der anderen Straßenseite eine Straßenlaterne. Nun soll eine Solarleuchte, damit hierfür keine Straßenquerung notwendig ist, errichtet werden. Es wird eine Solarleuchte mit 5,1 Meter Lichtpunkthöhe und einer Dauerbeleuchtung bis 22:00 Uhr und danach mit Bewegungsmelder bei der Firma F8 Solartechnik zum Preis von € 3.972,00 inkl. USt. angekauft. Die Montage erfolgt in Eigenregie durch den Bauhof.

Team
Scheibelhofer
Frauendorf
Hollabrunn
Horn



Autohaus Scheibelhofer GmbH
Frauendorf an der Schmida 53, 3710 Ziersdorf
02959 / 7000 www.scheibelhofer.info

TOYOTA YARIS HYBRID

umweltfreundlich sparsam
elektrisch fahren ohne Steckdose
(die TOYOTA-Hybridtechnologie -
seit über 20 Jahren Erfahrung)

schon ab € 19.190,-

jetzt Preisvorteil bis zu € 3.500,-*

*bei Abschluss eines Leasingvertrages „CleverLeasing+“

**gleich Termin zu einer
Probefahrt sichern!!!**

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Beschlüsse

Volksschule

Das Notebook der Direktion der Volksschule ist beinahe 12 Jahre alt und defekt geworden. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich. Aus diesem Grund ist ein Neukauf erforderlich. Der Ankauf eines neuen Notebooks bei der Firma PNC aus Glaubendorf zum Preis von € 1.070,89 wurde vom Gemeindevorstand beschlossen.

Tennisplatz Sitzendorf

Der gesamte Tennisplatz soll einer Sandaufbereitung unterzogen werden. Das beinhaltet das Abkehren beider Spielfelder, den Abtransport und das Lagern des verschmutzten Sandes, das Ausschwemmen beider Spielfelder mit Hochdruckreiniger, 4,8 t Quarzsand sowie das Aufbringen und Einkehren des neuen Quarzsandes. Der Tennisverein übernimmt in Eigenregie den Abtransport und das Lagern des verschmutzten Sandes und das Aufbringen und Einkehren des neuen Quarzsandes. Im Gemeindevorstand wurde die Sanierung des Tennisplatzes durch die Firma Sportstättenervice Johannes Mauser zum Preis von € 3.220,00 excl. USt vergeben. Neue Windschutznetze zum Preis von € 297,17 excl. USt. werden bei der Firma Sportastic angekauft.

Friedhof Roseldorf

Die Errichtung des LKW Prüfplatzes sowie des Friedhofsparkplatzes in Roseldorf sind soweit abgeschlossen. Im Zuge dessen wurde auch ein neuer Zugang vom Parkplatz zum Friedhof geschaffen. Hierfür soll nun ein neues schmiedeeisernes Tor, ähnlich wie beim Haupteingang, angeschafft werden. Der Auftrag wurde der Strafvollzugsanstalt Sonnberg erteilt.



LUST AUF EINE PARTIE TENNIS IN SITZENDORF/SCHMIDA?



Ab Ende März steht in Sitzendorf / Schmida der neu sanierte Tennisplatz für alle Tennisfreunde bereit.

Neue tennisbegeisterte Mitglieder sind stets willkommen.

Mitgliedsbeiträge: € 100,- für Familien

€ 65,- für Einzelpersonen

€ 30,- für Kinder von 6-14

Platzgebühr für Gäste pro Person und Stunde: € 10,-

Leihschläger sind vorhanden.

Anfragen telefonisch an

0664 19 62 044

Diverses

Altkleidersammlung



BEZIRKSSTELLE HOLLABRUNN

Das Rote Kreuz führt

am Samstag, den 24.04.2021

wieder eine **ALTKLEIDERSAMMLUNG** durch.

Mit diesen Gemeindemitteilungen erhalten Sie eine Information und einen Sack. Sollten Sie noch weitere Säcke benötigen, erhalten Sie diese am Gemeindeamt.

Coronavirus: Risiken minimieren!



Hände
regelmäßig mit
Seife waschen



Beim Niesen
oder Husten
Mund und Nase
bedecken



Kontakt mit Menschen,
die Grippe-Symptome
zeigen, wenn möglich
vermeiden

Kirschenverkauf



Ab Montag, 10. Mai 2021 können Sie wieder die Kirschen eines Baumes in der Goggendorfer Kirschenallee erwerben. Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie während der Öffnungszeiten zum Gemeindeamt und geben Sie die Nummer des gewünschten Baumes bekannt.

Der Preis pro Baum beträgt € 5,00 und ist gleich bar zu bezahlen. Wer sich zuerst meldet und den Kaufpreis erlegt hat, hat den Anspruch auf den jeweiligen Baum. Vorreservierungen vor dem 10. Mai sind leider nicht möglich!

BAUMSCHNITT

Wir bieten Ihnen professionelle Hilfe beim Entfernen Ihrer Problembäume. Ob im Garten, im Haus oder im Wald.

Wir machen auf Wunsch vor Ort ihr eigenes ofenfertiges Brennholz oder wir zerkleinern und entsorgen.



Der „Sitzendorf 10er“ ist im Gemeindeamt erhältlich und kann in den Geschäften, Lokalen und Betrieben in der Gemeinde Sitzendorf eingelöst werden!



Jägerschaft der Marktgemeinde Sitzendorf

Lebensräume der Wildtiere respektieren

Die Jägerschaft der Marktgemeinde Sitzendorf ist um ein gutes Miteinander zwischen den Wildtieren und Freizeitnutzern bemüht.

Viele Menschen nutzen das derzeit eingeschränkte Leben für ausgedehnte Spaziergänge, Fahrradausflüge oder Ausritte mit dem Pferd durch unsere Felder und Weingärten. Es werden dabei sehr oft verbotenerweise die Felder überquert und als persönliche Wege benützt. Da die Menschen jedoch von den Wildtieren aus großer Entfernung wahrnehmbar sind, führt dies in der Regel zur Flucht und Beunruhigung der Tiere. Diese anhaltenden Fluchten verschlingen enorme Energiereserven, die den Wildtieren fehlen, um zu überleben und vor natürlichen Feinden zu flüchten. Vor allem im Frühjahr werden die Elterntiere von ihrem Nachwuchs vertrieben und die Jungtiere dadurch enormem Stress ausgesetzt.

Mit einer Infokampagne wollen die Jägerinnen und Jäger daher Bewusstsein und Verständnis für die Bedürfnisse von Wildtieren schaffen. Dazu hat der NÖ Jagdverband gemeinsam mit den Jägern und Naturschützern sechs Verhaltensregeln ausgearbeitet, die einen respektvollen und verantwortungsbewussten Naturgenuss ermöglichen. Dadurch soll allen Naturnutzern bewusst sein, dass sie sich beim Aufenthalt in der Natur im Wohnzimmer von Hase, Feldhamster, Ziesel, Reh, Fasan, Feldlerche, Rebhuhn und vielen anderen wildlebenden Tieren bewegen.

Die Jägerschaft der Marktgemeinde Sitzendorf bittet daher die Bevölkerung, die Lebensräume der wildlebenden Tiere zu respektieren, öffentliche Wege nicht zu verlassen, die Hunde anzuleinen und den eigenen Müll wieder mitzunehmen.

6 Regeln für einen respektvollen Naturgenuss

1. Bleibe bitte immer auf freigegebenen (Forst-) Straßen oder markierten Routen und Steigen.
2. Nimm Deinen Hund an die Leine.
3. Halte Dich untertags in der freien Natur auf und verhalte Dich ruhig.
4. Bitte fliege möglichst selten mit Drohne oder Paragleiter und halte ausreichend Abstand.
5. Bitte beachte das Betretungsverbot von Fütterungsbereichen.
6. Nimm bitte Deinen Müll wieder mit nach Hause.

Genieße die Natur. Schütze die Wildtiere.

NÖ Jagdverband
Wickenburggasse 3
1080 Wien

T +43 1 405 16 36-0
E jagd@noejagdverband.at
W noejagdverband.at



MEIN ANGEBOT FÜR IHRE INDIVIDUELLE FINANZIERUNG UND IHR FINANZIERUNGSVORHABEN FÜR:

- Kauf von Grundstück, Haus und Eigentumswohnung
 - Neubau, Zubau, Ausbau, Renovierung und Sanierung ihrer Immobilie
- unverbindliche Beratung – auch vor Ort
 - kostenloses Finanzierungskonzept
 - bankenunabhängige Auswahl
 - keine Vermittlungsgebühren



**sparen - vorsorgen - absichern - finanzieren
alles aus einer Hand**

Informationen unter Tel.: **0676 34 85 100**
auch außerhalb der Bürozeiten

Homepage: www.nuser.at E-Mail: info@nuser.at

HERBERT NUSER

staatl. geprüfter gewerblicher Vermögensberater und ungebundener Kreditvermittler

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Ablagern von Müll ist nicht nötig!

Immer wieder werden wir von Gemeindebürgern angerufen, die im Wald, auf Feldwegen oder im Straßengraben gefüllte Müllsäcke finden. Diese illegal abgelagerten Müllsäcke enthalten oft Plastikflaschen, Metalldosen usw. die kostenlos über den gelben Sack entsorgt werden könnten. Eine Ablagerung in der Natur ist nicht notwendig und schadet unserer Umwelt! Auch Batterien, Altöl usw. können problemlos und größtenteils kostenlos in den Sammelzentren des Abfallverbandes entsorgt werden.

Wenn Sie zusätzliche Müllsäcke oder Säcke für die Biotonne benötigen, können Sie diese im Gemeindeamt abholen!

Die Verrechnung erfolgt über den Abfallverband Hollabrunn.

Hier ein Beispiel von einer Ablagerung in Sitzendorf, Feldweg Richtung Groß.



Hundehaltung



Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes die er im Ortsbereich hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. Laut Straßenverkehrsordnung, welche naturgemäß auch außerhalb des Ortsgebietes gilt, hat der Halter auch dafür zu sorgen, dass Gehsteige sowie Geh- und Radwege nicht verunreinigt werden.

Da die Verunreinigung von Gehsteigen, Rasenflächen und Grünanlagen neben Gehsteigen immer wieder zu Unmut in der Bevölkerung führt, ersuchen wir alle Hundebesitzer, an die Verwendung unserer „Gassi-Sackerl“ zu denken. Sollte sich in unmittelbarer Nähe kein Sackerl-Spender befinden, können diese Sackerl auch am Gemeindeamt geholt werden.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung einer neuen Naturfilteranlage in Bisamberg sowie Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser



GEMEINDEMITTEILUNGEN

Achtung Polizeitrick

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekanntem Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.

Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis
- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei

Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen!

Landeskriminalamt Niederösterreich – Kriminalprävention

Tel.: 059 133 - 30 – 3333 / Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at

FIAT Team **Scheibelhofer**

reinelektrisches Fahrvergnügen
bis zu 320km Reichweite

staatlich und regionale
Förderungen

Autohaus Scheibelhofer GmbH
Frauendorf an der Schmida 53, 3710 Ziersdorf
02959 / 7000 www.scheibelhofer.info

Erleben Sie die elektrifizierende Zukunft
des neuen FIAT 500e bei
uns im Haus

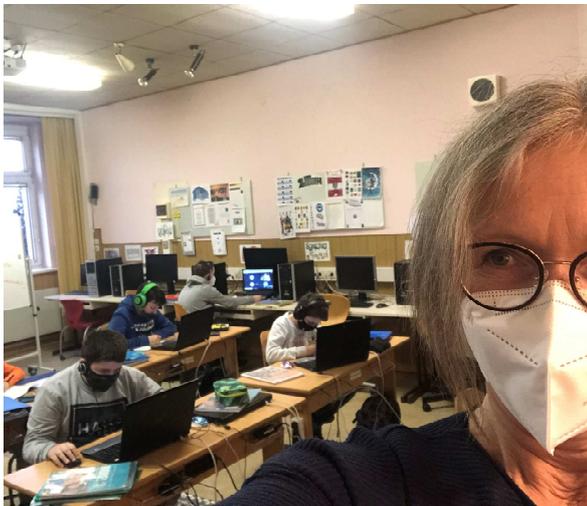
Aus den Schulen

Mittelschule

News aus der Mittelschule Sitzendorf

Viele unterschiedliche Rahmenbedingungen des Unterrichts fordern im aktuellen Schuljahr alle Beteiligten in hohem Maße heraus. Zum Glück sind wir in der Mittelschule dafür bestens gerüstet: Alle Schüler/innen haben ein kostenloses Office 365-Paket zur Verfügung gestellt bekommen. Auch neuwertige Notebooks als Leihgeräte der Bildungsdirektion NÖ konnten für die Phase des Distance Learnings vergeben werden. „Teams“ als Lernplattform ist somit zu einer sehr hilfreichen Einrichtung geworden. Egal, ob unsere Jugendlichen von zu Hause aus oder in der Schule dem Unterricht folgen, sie sind mit den Lehrkräften stets bestens vernetzt. Hier bewährte sich die wertvolle Vorarbeit beim Erlernen digitaler Grundkompetenzen, die zuvor in der Schule geleistet worden war. Aber auch wir Erwachsene lernten in kurzer Zeit Vieles dazu und erweiterten unsere Kenntnisse im Umgang mit dieser Plattform. In diesem Zusammenhang gehört unbedingt erwähnt, dass die IT-Ausrüstung in der Schule unseren Schülerinnen und Schülern erlaubt, auch vom Klassenzimmer aus das digitale Angebot in vollem Umfang nutzen zu können.

„Beherrscht du dein Gerät – oder beherrscht dein Gerät dich?“



Dass Unterricht über Video und Selbststudium nicht langweilig sein muss, bewiesen die **Online-Workshops** von Dr. Hemetsberger. Als Referent der Organisation „**Safer Internet**“ sprach er mit all unseren Schülerinnen und Schülern über sinnvolle Nutzung des Internets, aber auch über die Gefahren, die vor allem bei der Selbstdarstellung auf diversen Plattformen lauern. Wie kann man „fake news“ überprüfen, wie auf unerlaubte Kettenbriefe reagieren? All das wurde in seinem Vortrag erörtert. Er riet uns zu Updates und sinnvollen Passwörtern sowohl bei Computern und Handys, die unerlaubten Zugriff und Cyber-Attacks erschweren. Zudem zeigte er Alternativen zu großen Suchmaschinen und Messenger-Diensten auf und vermittelte hilfreiche Kontaktadressen für diverse Anliegen in diesem Bereich. Rundherum kompakte, wertvolle Informationen – und wir danken unserem Elternverein für die großzügige Unterstützung!

Direktorin Karin Hnuta M.Ed BEd

Volksschule

Ein Bericht von Kindern der VS Sitzendorf (erstellt in der Betreuung während des Lockdowns im Jänner)

Einige Kinder in der Betreuung der Volksschule Sitzendorf haben bemerkt, dass vor dem Eislaufplatz, wo sie derzeit immer ihre Pause verbringen, zu viel Müll liegt. Sie machten sich aus, am nächsten Tag Plastikhandschuhe und Sackerl mitzunehmen. Alle haben daran gedacht ihre Sachen mitzubringen und machten sich an die Arbeit.

Zugleich waren die Kinder traurig und glücklich, dass sie so viel Müll gefunden hatten. Als sie nach der Pause wieder in die Schule gingen wollten sie wissen wie viel der Müll wog, es waren zwei Kilogramm. Die Kinder haben nicht nur ihre Schulaufgaben in der Betreuung erledigt, sondern auch etwas für die Umwelt getan. Ein paar Kinder hatten in der letzten Stunde noch Zeit und gestalteten zu diesem Thema ein Plakat.



GEMEINDEMITTEILUNGEN

E-Bike voraus: Der Frühling kann kommen!

Regionsübergreifend zeigt sich: Kurzstrecken werden mittlerweile eher mit dem Fahrrad zurückgelegt, daher setzt die Klima- und Energiemodellregion ihren Fokus aufs Radfahren:

Seit Jahresbeginn nahm sich die Klima- und Energiemodellregion dieses Anliegen unserer Bürger zu Herzen. Wir wollen für Sie alsbald **eine Radkarte für jede unserer sechs KEM-Gemeinden in Hardcopy** (also in gedrucktem Format) als auch als **Online-Version** auflegen und an alle interessierten Bürger zur Verfügung stellen. Diese Radkarte soll durch schnelle und sichere Radrouten für alltägliche Besorgungen zu regionalen Nahversorgern, aber auch zu Verkehrsknotenpunkten wie Bahnhöfen und Park & Ride-Anlagen auf das Fahrrad locken. Um Familien-Radausflüge mit Kindern attraktiv zu machen, wird auf gefährliche Kreuzungen hingewiesen und explizit hervorgehoben, wo auf der Freilandstraße gefahren werden muss und wo es gut ausgebaute Radwege (bzw. befestigte Feldwege) gibt.

Weiters ist uns Ihre Meinung zum Thema „Radfahren und Elektro-Fahrräder“ wichtig! Daher wird es **demnächst einen Fragenbogen zum Thema „Gewohnheiten der regionalen Radfahrer“** geben. Dazu haben wir ein Gewinnspiel ausgearbeitet, an dem alle Teilnehmer der Umfrage automatisch beteiligt sind. Zu gewinnen gibt es (Details werden noch bekanntgegeben):



Der Hauptpreis besteht aus Gepäckträgerentasche + Lenkertasche um Ihren Einkauf sicher zu transportieren!



Die praktische Gepäckträgertasche mit 1 Haupt-, 2 Seiten- und 1 Hinterfach hat ein Fassvolumen von 8l.



Lenkertasche für kleine Einkäufe mit 7l Fassvolumen. 5 Stück von diesen Taschen können gewonnen

Soweit es die gesetzlichen Bedingungen (coronabedingt) zulassen, wird es Ende Frühling bzw. Anfang Sommer einen **gemeindeübergreifenden Radwandertag** geben. Die Route beläuft sich wohl auf einen der beiden Energieradwege. Auch hier werden Details noch mit allen beteiligten Gemeinden abgeklärt und zeitnah bekanntgegeben.

Stopp Littering, wir halten Niederösterreich sauber!



Es stört dich wieviel Abfall in der Natur herumliegt?

Dann unterstützen wir dich gerne:

- 1) Melde dich auf unserer Homepage an
- 2) Du erhältst Sammelsäcke-Handschuhe
- 3) Entsorgung über Abfallsammelzentrum
- 4) Flaschen/ Dosen über den Gelben Sack

Bitte geht nur alleine oder im Familienverband

Sammelzeitraum: März/ April

E-Mail: office@gvhollabrunn.at, Website: www.unweltverbaende.at/hollabrunn

Tel.Nr. 02952/5373



GEMEINDEVORBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT UND
ABGABENEINHEBUNG IM VERWALTUNGSBEZIRK
HOLLABRUNN

Niederösterreich radelt & Gemeinde Sitzendorf radelt mit

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und machen Sie mit bei der Mitmach-Aktion im RADLand Niederösterreich dabei. Vom 20. März bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch die Gemeinde Sitzendorf startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Seien Sie dabei, wenn ganz Niederösterreich radelt!

Wer sich registriert und bis 30. September 2021 fleißig radelt, kann tolle Preise gewinnen.

Ich drücke Ihnen die Daumen!

Ihr Bürgermeister

Martin Reiter

Mitmach-Aktion: Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig!

Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „Niederösterreich radelt“, der Mitmach-Aktion für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Melden Sie sich auf noe.radelt.at an.
2. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt.
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die „Niederösterreich radelt“ App aufzeichnen! Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Tolle Preise abstauben!

Mitradeln und gewinnen!

Wenn Sie während der Aktion für unsere Gemeinde **mehr als 100 Kilometer** radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können am Ende mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen

Im beliebten **Radel-Lotto** gibt es zwischen Mai und September zusätzlich tolle Fahrräder und e-Bikes zu gewinnen!

Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim #anradeln Sonderpreise! Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln!



Weitere Informationen finden Sie unter www.noe.radelt.at.



GEMEINDEMITTEILUNGEN

ÖAMTC und Marktgemeinde Sitzendorf für Sicherheit am E-Bike

GRATIS Kurs mit allen Infos rund ums E-Bike und Tipps in Theorie und Praxis

Im Rahmen einer Kooperation setzen der ÖAMTC und die Marktgemeinde Sitzendorf ein Zeichen in Sachen Verkehrssicherheit. Im geschützten Rahmen findet am 19. Mai 2021 bei der Mittelschule in Sitzendorf ein kostenloser E-Bike-Kurs mit eigens geschulten ÖAMTC-Trainern statt. Das Angebot dauert drei Stunden und richtet sich an alle Einsteiger, Umsteiger und Wiedereinsteiger.

Hintergrund: Elektrofahrräder werden in Österreich immer beliebter. Seit 2008 ist der Anteil von E-Bikes an allen verkauften Fahrrädern von 1 Prozent auf rund 39 Prozent angestiegen. 2019 wurden rund 439.000 Fahrräder an den österreichischen Sporthandel sowie den Fahrrad-Fachhandel verkauft, 170.000 davon waren E-Bikes (Quelle: VSSÖ).

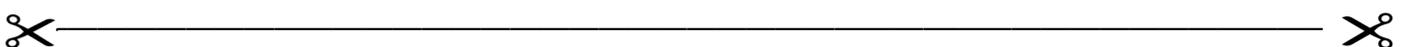
Der Boom bei Elektrofahrrädern in Österreich spiegelt sich allerdings auch in der Unfallstatistik wider. 2019 verunglückten laut BMI 32 Radfahrer auf Österreichs Straßen tödlich, neun davon mit E-Bikes. Das entspricht einem Rückgang an tödlich Verunglückten von 37 Prozent seit dem Jahr 2013. Die Zahl der Unfälle ist dagegen gestiegen: Im Jahr 2018 passierten laut Statistik Austria 8.138 Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern (inkl. E-Bike und E-Tretroller). Dies entspricht einem Anstieg um 28 Prozent seit 2013.

Nicht zuletzt deshalb setzen sich der Mobilitätsclub und die Gemeinde Sitzendorf zum Ziel, die individuelle Mobilität und Sicherheit in Form von kostenlosen E-Bike-Kursen zu fördern. Anfänger und Fortgeschrittene haben im geschützten Bereich besser die Möglichkeit sich mit dem E-Bike vertraut zu machen. Am Programm stehen einerseits Begriffserklärungen, Informationen und Theorie, andererseits fahrtechnische Aspekte wie Bremsen, Engstellen und Langsam fahren, Kurventechnik etc. im praktischen Teil.

Der Kurs findet ab einer Teilnehmeranzahl von 6 Personen statt und dauert von 9-12 Uhr.

Sollten mehr als 10 Teilnehmer angemeldet sein, wird ein zweiter Kurs von 13-16 Uhr stattfinden.

Wir bitten daher um Ihre Anmeldung bis spätestens 06. Mai 2021.



ANMELDEFORMULAR (bei der Gemeinde abgeben!)

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

E-Bike vorhanden ja nein

Ich bin Einsteiger Geübter

Eigener Helm ja nein (Für die Teilnehmer besteht **HELMPFLICHT!**)

.....

Datum, Unterschrift

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Presseinformation, Hollabrunn, am 25.02.2021

Die LEADER Regionen starten den Strategieprozess!
Ihr Input ist gefragt!

In der Vorbereitung auf die nächste Förderperiode und um den Strategieerstellungsprozess einzuleiten, gibt es dieses Jahr eine **virtuelle Veranstaltungsreihe der vier LEADER Regionen im Weinviertel. Dieser überregionale Prozess ist einmalig in ganz Österreich und soll das Weinviertel zukunftsfit machen.**

Parallel zu diesem überregionalen Prozess evaluiert das LEADER Team rund um Renate Mihle die vergangene Periode, um aus den Entwicklungen der vergangenen 7 Jahre zu lernen. So werden Fragen gestellt wie: „Welche Bereiche haben sich gut entwickelt?“ „Welche Outputs wurden generiert?“ Im nächsten Schritt blicken wir in die Zukunft: „Wie entwickelt sich die Region in den nächsten 7 Jahren? Wie verändert sich die Bevölkerung?“ In verschiedenen Workshops mit regionalen Stakeholdern (Politik und Zivilgesellschaft) werden ab der Mitte des Jahres Zielformulierungen und konkrete Maßnahmen entwickelt und in die Strategie formuliert.

Verfolgen Sie den Strategieprozess online unter www.leader.co.at und bringen Sie sich ein, um unsere Region auch in Zukunft als lebenswerte Wohlfühlregion zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Rückfragehinweis:

Mag. Renate Mihle
LEADER-Region Weinviertel-Manhartsberg



Ausstellungsstraße 6
2020 Hollabrunn
+43 (0)2952 305 25

office@leader.co.at
www.leader.co.at

Bild: Co. LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg



V.l.n.r.: Renate Mihle, Richard Hogl, Lena Mayr, Julia Katschnig, Doris Mutz und Johann Gartner

Die Mitglieder des LEADER Qualitätssicherungsteams evaluierten die bisherigen Ergebnisse der Region und sind stolz auf 90 eingereichte und großteils abgeschlossene Projekte.

Fremde Rechte / Grundgrenzen

Inanspruchnahme von Privatgrund – Eintragung im Grundbuch

Die Gemeinde hat Versorgungsleitungen für Wasser und Kanal vielerorts, weil es anders nicht möglich war, auf Privatgrundstücken verlegt. Dieser Inanspruchnahme von Privatgrund wurde natürlich jeweils mit einer Unterschrift des Grundeigentümers auf einem Revers zugestimmt.

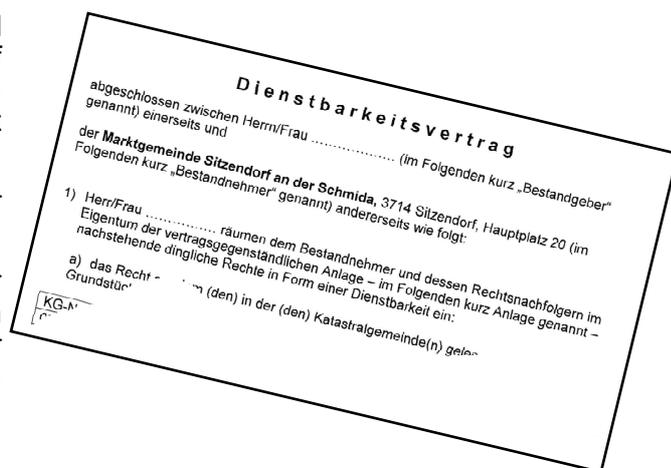
Jedoch bedarf es für eine dauerhafte Sicherung der Duldung einer Eintragung im Lastenblatt des Grundbuchs.

Ein Schwerpunkt unserer Verwaltung im heurigen Jahr wird der Abschluss von Dienstbarkeitsverträgen mit den Liegenschaftseigentümern sein. Nach Eintragung der Dienstbarkeit im Grundbuch ist eine dauerhafte Sicherung der Grundinanspruchnahme gewährleistet.

Einhaltung von Grundgrenzen zum Öffentlichen Gut

Immer wieder kommt es zu unbefugter Inanspruchnahme von öffentlichem Grund durch Landwirte. Nunmehr haben wir mit einem Leih-GPS-Gerät vom Maschinenring eine kostengünstige Möglichkeit gefunden, Grenzpunkte zentimetergenau rekonstruieren zu können.

Die Einhaltung der Grundgrenzen wird ein weiterer Schwerpunkt im heurigen Jahr sein.





Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DER BLÜHWIESE

Am 18. April 2021 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Blühwiesensonntag auf.

Mit dieser Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie wichtig Blühwiesen für unsere Nützlinge sind. Bringen Sie Ihre Gemeinde und Ihr Eigenheim am **18. April**, beim Blühwiesensonntag zum Blühen und schaffen Sie somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co. Blumenwiesen-Samensackerl können Sie sich kostenlos beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74333 bestellen.

Holen Sie sich Ihr gratis Samensackerl und helfen Sie mit Ihrer Gemeinde und ganz Niederösterreich zum Blühen zu bringen.

Alle Informationen und Details finden Sie unter www.bluehsterreich.at.

Fotografieren Sie bis **1. August 2021** Ihre schönste Blühwiese und laden Sie Ihr Foto unter www.bluehsterreich.at hoch. Großartige Preise warten auf Sie.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



www.naturimgarten.at

Götterbaumbekämpfung

Wie bereits im Oktober 2020 berichtet, verbreitet sich der Götterbaum rasch und verdrängt heimische Pflanzen. Die Götterbäume in unserer Gemeinde wurden von der Landschaftspflege Schmidatal mit einem Mittel auf biologischer Basis behandelt, das zum Absterben der oberirdischen Pflanzenteile führt. Im Frühling treiben die behandelten Götterbäume nicht mehr aus. Somit stehen die behandelten Bäume ohne Blätter auf ihrem Standort.

Bitte die abgestorbenen Bäume NICHT wegschneiden!

Nach Behandlungsbeginn dürfen die Bäume 12 Monate nicht entfernt werden. Auch wenn sie „abgestorben“ aussehen.

Werden die abgestorbenen Bäume zu früh entfernt, folgen Stockausschläge. Das bedeutet, der Götterbaum treibt aus dem Wurzelbereich neue Triebe und in Folge werden neue Bäume wachsen!

Der Götterbaum drängt sonst weiter die heimischen Gehölze zurück. Das kann bis zum Absterben der heimischen Gehölze führen. Im Winter des Folgejahres können die abgestorbenen Bäume entfernt werden. Die dadurch entstehenden kahlen Flächen können im darauffolgenden Frühjahr wieder mit heimischen Gehölzen aufgeforstet werden oder Rasen angelegt werden.

Gesunde Gemeinde

Im Rahmen der Aktion *noetutgut – Gesundes Sitzendorf an der Schmida* wurde die Marktgemeinde für die vergangene Periode gemeinsam mit 22 anderen Gemeinden aus dem Weinviertel ausgezeichnet. Die Auszeichnung gilt für besondere Leistungen im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention. So erhielt die Gemeinde die Plakette für 2021-2023. In den letzten Jahren organisierte das Tutgut-Team der Marktgemeinde verschiedenste medizinische sowie fachliche Vorträge, zwei Gesundheitstage zur Präsentation der heimischen Gesundheitseinrichtungen und legte einen Tutgut-Schrittweg in Niederschleinz an. Im Herbst sind wieder Vorträge geplant. Schwerpunkt liegt diesmal in der psychischen Gesundheitsförderung.



GEMEINDEMITTEILUNGEN

Ordinationszeiten

Gemeindearzt Dr. Erik Höller
3714 Sitzendorf an der Schmida, Sportplatzsiedlung 3
Tel. 02959/2350



Montag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: keine Ordination
Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr

ARZTTERMINE NUR NACH VORANMELDUNG!!!

MEDIKAMENTENAUSGABE OHNE ANMELDUNG MÖGLICH

Blutabnahme: Mo, Di, Do und Fr bis 8.30 Uhr (Terminvereinbarung erforderlich!)
Anmeldung für Visiten: bis spätestens 10.00 Uhr
Infusionsbehandlung: Termine nach Vereinbarung

Internistische Privattermine und Vorsorgeuntersuchungen: Termin nach Vereinbarung

Die Ordination ist am 1. +2. (Gründonnerstag u. Karfreitag) April 2021 wegen Urlaub geschlossen.

NEUE NORMALITÄT DES ORDINATIONSABLAUFES

- **Terminvereinbarung ist telefonisch notwendig - nennen Sie den Grund des geplanten Arztbesuches!**
- In der Ordination: maximal 5 Patienten gleichzeitig - unsere MitarbeiterInnen bestimmen den Einlass!
- **Tragen Sie Mund-Nasen-Schutz und halten Sie Abstand - auch vor der Ordination!**
- Medikamentenausgabe kann ohne Voranmeldung auch über das Fenster erfolgen!
- Daraus ergibt sich: Arzttermine werden nach Dringlichkeit gereiht, es kann zu Wartezeiten von einigen Tagen kommen!
- Helfen Sie mit, unsere Ordination infektionsfrei zu halten - auch in Ihrem Interesse!

DANKE!

Dr. Erik Höller

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Corona-Teststationen im Bezirk Hollabrunn

Aufgrund der neuen Beschränkungen in der Ostregion findet für die Bevölkerung der Marktgemeinde Sitzendorf eine einmalige zusätzliche Testmöglichkeit am Dienstag, dem 6. April 2021 von 17-20 Uhr im Turnsaal der Volksschule Sitzendorf statt.

Hier sind die Testmöglichkeiten im Bezirk zusammengefasst, damit Sie einen Überblick haben, wo Sie sich wann testen lassen können. In Sitzendorf lassen sich übrigens an einem Testtag (Sonntag 8.00-11.00 Uhr) ungefähr 700 Personen testen.

FIXE TESTSTATIONEN IM BEZIRK HOLLABRUNN.

Ort	Adresse Teststraße	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Göllersdorf	Kultursaal Hauptplatz 10	16:00 - 19:00				16:00 - 19:00		
Hadres	Pulkautaler Grenzlandhalle							16:00 - 19:00
Haugsdorf	Volksschule Auggenthal 156				17:00 - 20:00			
Hollabrunn	Stadtsaal Josef Weislein Str. 11		13:00 - 18:00	15:00 - 20:00		13:00 - 18:00		13:00 - 18:00
Maissau	Musikerheim Franz Gilly Gasse	08:00 - 12:00			15:00 - 19:00			
Hardegg	Dorfzentrum Niederfladnitz			17:00 - 20:00				
Pulkau	Rathaus Rathausplatz 1	17:00 - 20:00			17:00 - 20:00			
Ravelsbach	Pfarr- und Kulturzentrum Hauptplatz 1		16:00 - 19:00					
Retz	Turnsaal Mittelschule Rupert Rockenbauer Platz		16:00 - 20:00			15:00 - 20:00		
Sitzendorf	Volksschule Schulgasse 7							08:00 - 11:00
Zellerndorf	Bildungscampus Zellerndorf 269			08:00 - 10:00				09:00 - 11:00
Ziersdorf	Konzerthaus Weinviertel Horner Str. 7					10:00 - 15:00		

Freiwillig und kostenlos!

Anmeldung und INFOS unter:
www.testung.at



Sitzendorf an der Schmida							
SARS-CoV2 Fälle (Stand: 24. März 2021)							
	Tagesstatistik			Gesamtübersicht			Ges. best. Fälle
	Pos	Gen	Verst	Pos	Gen	Verst	
Sitzendorf an der Schmida	5	0	0	16	68	1	85
Bezirkzahlen	29	15	0	186	1918	48	2152

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Aus´steckt is´ 2021

ALTENBURGER Leopold, Braunsdorf

13.03.-09.05.2021
Sa ab 16 h, So, Feiertag ab 15 h

09.07.-05.09.2021
Fr ab 17 h., Sa ab 16 h,
So und Feiertag ab 15 h

30.10.-05.12.2021
Sa ab 16 h, So und Feiertag 15 h

MAURER - WAGNER, Niederschleinz

03.04.-25.04.2021
25.06.-04.07.2021
05.11.-28.11.2021
Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

ZWIMANDLKÖLLA Familie Eberhart, Frauendorf

15.04.-02.05.2021
17.06.-04.07.2021
05.08.-29.08.2021
Do+Fr ab 17 Uhr, Sa+So ab 16 Uhr
29.10.-21.11.2021
Fr. ab 17h, Sa. u.
So. und Feiertag ab 16 h

ZÖCHMEISTER, Roseldorf

29.04.-09.05.2021
Do-So ab 16 Uhr

05.-11.07.2021
19.-25.07.2021
Mo-Fr ab 17h, Sa+So ab 16 Uhr

04.-14.11.2021
Do-So ab 16 Uhr



HINTEREGGER Sitzendorf

28.04.-09.05.2021
16.06.-27.06.2021
11.08.-22.08.2021
20.10.-31.10.2021
Mi-So ab 16 Uhr

Alle Termine Stand Drucklegung.

Bitte beachten Sie jedoch die aktuellen Vorankündigungen und Einschränkungen aufgrund Corona!

Hilfe zur Selbsthilfe! Mit diesem Grundsatz biete ich seit März 2021 folgende Unterstützungen an:

- Wundmanagement: Ich berate Sie ganzheitlich bei chronischen und schlecht heilenden Wunden und kümmere mich um die Wundversorgung.

Gesundheitsförderung: Ein Teilbereich dieses Angebotes sind Vorträge, welche abwechslungsreich über Themen wie chronische Erkrankungen (Bluthochdruck, Diabetes, etc), Gesundheitsförderung (Wie kann ich meine Gesundheit selbst unterstützen?) und Naturheilkunde (Fasten, Kräuterheilkunde etc.) informieren. Diese finden derzeit online statt, sobald die Corona-Maßnahmen es ermöglichen auch im FF Haus Sitzendorf. Die aktuellen Termine und Themen finden Sie im Veranstaltungskalender der Gemeindezeitung, auf der Gemeindehomepage und auf meiner Homepage. Kosten pro Teilnehmer/in pro Vortrag:15,- Anmeldung erforderlich.

Außerdem biete ich Ihnen dazu auch individuelle Beratungs- und Betreuungstermine an.

Für weitere Informationen (Termine, Anmeldung, Kosten) nutzen Sie bitte eine der folgenden Kontaktmöglichkeiten:

Homepage www.diegesundheitspflegerin.at

Email: kontakt@diegesundheitspflegerin.at

Telefon: 0664/1922799 – Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr

Die Gesundheitspflegerin DGKP Anja Altinger, ZWM® MSc



GEMEINDEMITTEILUNGEN

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN

April:

Online-Vortrag: **Bluthochdruck** - Was ist das und warum ist das schlecht für mich? 07.04.2021, 20 Uhr
Online-via Zoom , 15 € pro Teilnehmer/in, Anmeldung bei Anja Altinger 0664/1922799

Altkleidersammlung 24.04.2021

Offene Kellertür, Weingut Zöchmann, Roseldorf 29 (Do-So ab 16 Uhr) 15.-25.04.2021

Mai:

Vortrag: **Mikrobiom** – Warum ist es wichtig, ein funktionierendes Mikrobiom zu haben für
für meine Gesundheit? Im Vortragssaal im FF-Haus Sitzendorf (wenn möglich) 04.05.2021, 19 Uhr
15 € pro Teilnehmer/in, Anmeldung bei Anja Altinger 0664/1922799

Online-Vortrag: **Mikrobiom** – Warum ist es wichtig, ein funktionierendes Mikrobiom zu haben
für meine Gesundheit? Online via Zoom, 15 € pro Teilnehmer/in, 05.05.2021, 20 Uhr
Anmeldung bei Anja Altinger 0664/1922799

Offene Kellertür Ungersböck, Im Winklerl, Sitzendorf 27.-30.05.2021

Juni:

Vortrag: Kräuter und Gewürze in der Ernährung – Welche Wirkung zeigt sich auf meine
Gesundheit? Im Vortragssaal im Vortragssaal im FF-Haus Sitzendorf (wenn möglich) 01.06.2021, 19 Uhr
15 € pro Teilnehmer/in, Anmeldung bei Anja Altinger 0664/1922799

Online-Vortrag: Kräuter und Gewürze in der Ernährung – Welche Wirkung zeigt sich auf
meine Gesundheit? Online via Zoom, 15 € pro Teilnehmer/in, 02.06.2021, 20 Uhr
Anmeldung bei Anja Altinger 0664/1922799

Offene Kellertür Ungersböck, Im Winklerl, Sitzendorf 03.-06.06.2021

Weintour Weinviertel 26.+27.06.2021

Alle Termine Stand Drucklegung.

Bitte beachten Sie jedoch die aktuellen Vorankündigungen und Einschränkungen aufgrund Corona!

2070 Retz
Im Stadtfeld 3
☎ 0043-2942-3557
✉ office@hofermedia.at

**HOFER
MEDIA**

**DIE DRUCKEREI
IM WEINVIERTEL**

DRUCKPRODUKTE JEDER ART
MARKEN & DESIGN
ETIKETTEN
BEKLEBUNGEN

HOFERMEDIA.AT

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Ärzteplan

Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für SITZENDORF, GRABERN, GUNTERS DORF und WULLERSDORF für das 2. Quartal 2021

APRIL 2021			
03. + 04.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
05.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
10. + 11.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 8546
09. + 10.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 8546
17. + 18.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
24. + 25.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
MAI 2021			
01. + 02.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
08.+ 09.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
13.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 2580
15. + 16. + 22. + 23. + 24.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
29. + 30.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 2580
JUNI 2021			
03. + 05. + 06.	Dr. WIDL Regina	GUNTERS DORF	02951 / 2991
12. + 13.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
19. + 20.	Dr. LACKNER Edith	WULLERSDORF	02951 / 85460
26. + 27.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350

Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Sa., So. und Feiertagen für ROSELDORF und NIEDERSCHLEINZ für das 2. Quartal 2021

APRIL 2021			
03. + 04.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
05.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
10. + 11.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
17. + 18.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
24. + 25.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
MAI 2021			
01. + 02.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
08. + 09.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
13.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
15.+ 16.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
22. + 23. + 24.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510
29. + 30.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
JUNI 2021			
03. + 05. + 06.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
12. + 13.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
19. + 20.	Dr. FIDESSER-METZGER Beate	EGGENBURG	02984 / 49909
26. + 27.	Dr. ZANDL David	EGGENBURG	02984/ 3510

ÄRZTE-NOTDIENST
NOTRUF NÖ
Telefonische Gesundheitsberatung

Tel. 141 (wochentags ab 19.00 Uhr)
Tel. 144 (rund um die Uhr erreichbar)
Tel. 1450

GEMEINDEMITTEILUNGEN